

**Sechste Durchführungsbestimmung*
zum Paß-Gesetz
der Deutschen Demokratischen Republik**

vom 10. Oktober 1968

Auf Grund des § 10 des Paß-Gesetzes der Deutschen Demokratischen Republik vom 15. September 1954 (GBl. S. 786) wird im Einvernehmen mit dem Minister für Auswärtige Angelegenheiten folgendes bestimmt:

§ 1

Der § 17 Abs. 3 der Zweiten Durchführungsbestimmung vom 16. September 1963 zum Paß-Gesetz der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. II S. 691) erhält folgende Fassung:

„(3) Seefahrtsbücher der Staaten, mit denen zwischenstaatliche Vereinbarungen bestehen, und Landgangsscheine der örtlich zuständigen Dienststellen berechtigen während der Liegezeit des Schiffes zum Aufenthalt im Gebiet des angelaufenen Hafenortes.“

§ 2

Diese Durchführungsbestimmung tritt am 1. November 1968 in Kraft.

Berlin, den 10. Oktober 1968

**Der Minister des Innern
und
Chef der Deutschen Volkspolizei
Dickel**

• 5. DB vom 11. Juni 1968 (GBl. II Nr. 58 S. 331)

**Anordnung Nr. 2*
über die Erfüllung der Meldepflicht
vom 10. Oktober 1968**

Auf Grund der §§ 2, 4 und 29 der Meldeordnung vom 15. Juli 1965 (GBl. II S. 761) wird folgendes angeordnet:

§ 1

Der § 2 Ziff. 4 der Anordnung vom 21. Juni 1968 über die Erfüllung der Meldepflicht (GBl. II S. 431) erhält folgende Fassung:

„4. Inhaber von ausländischen Erlaubnisscheinen für Luftfahrtpersonai, Inhaber von Seefahrtsbüchern der sozialistischen Staaten, mit denen zwischenstaatliche Vereinbarungen bestehen, Inhaber von Landgangsscheinen sowie Inhaber von Tagespassierscheinen für Bürger nordeuropäischer Staaten entsprechend § 17 der Zweiten Durchführungsbestimmung vom 16. September 1963 zum Paß-Gesetz der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. II S. 691) in der Fassung der Sechsten Durchführungsbestimmung vom 10. Oktober 1968 zum Paß-Gesetz der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. II S. 873), die zum Tagesaufenthalt ohne Übernachtung in die Deutsche Demokratische Republik einreisen.“

§ 2

Diese Anordnung tritt am 1. November 1968 in Kraft.

Berlin, den 10. Oktober 1968

**Der Minister des Innern
und
Chef der Deutschen Volkspolizei
Dickel**

* Anordnung (Nr. 1) vom 21. Juni 1968 (GBl. II Nr. 85 S. 431)

ff